

2

Copia Privilegij.

Das Apotheker Zacharias Müller
Leimbach n. d. Loh 16.9.1716

24. 7. 1739

Hochwürld. Gebornen,
 Jansenus Tugzu Freundes
 Herr Doctor,

Ich hat sie vor 8 Tagen bey
 Christianus Casus allert
 zu getragen, und in mehrer
 daß man mich noch nicht
 zu zu schwätzen, dessen
 habe auf allen Fall für:
 Hochwürld. Gebornen G. P. J. J. J.
 Ich will, wenn ich die

2



freund, sagte zu schreiben, und
die Kunst mit einigen
Dero H. Collegis zu über-
legen, und Ihre allseitige
Gedanken eines pflichtlich
zu zu führen, damit in
Ihren ob die Kunst verbessert
mich legitimieren kann. Der
Dero allseitige Tivon gefaltete
Mühwaltung werden ebenfalls
zu, u. mit Gesehentlich
Recht alle diese Personen
Fw. Jufferel erblassen
H. H. Daeberis
Homburg d. 24. July. Gesehentlich
1739. Gecklaras

9

Act. V. 25. Jul 1739 K.S.S.

Monsieur
Monsieur Senckenberg
Docteur en Medecin
Très renommé
à
Frankfurt.

J. Müller.



Zuffelers fuffgeputzte Lou Zuffelers Lou

Das wuſſe vom 24ten dieſes Jahr ſachte wuſſe
 ſelbſt. Mir wie dort ſich man wozu die
 von Verſicherung geſchrieben. nicht geſchrieben ſind
 ſich orth einiſch geſchrieben. Alſo man ſie, und
 die - geſchrieben. In dieſem Verſich geſchrieben geſchrieben.
 Dem obſer geſchrieben & in dem iſt, ſich geſchrieben
 bei hypericis Cordiacament iſt geſchrieben
 geſchrieben; ſich geſchrieben dieſe
 ſich geſchrieben ſich geſchrieben wie
 wuſſe ſich geſchrieben geſchrieben und dem
 Cord wuſſen geſchrieben. Alſo geſchrieben morbo ante
 cedenti ſich geſchrieben geſchrieben, unſer
 unſer geſchrieben geſchrieben, ſich geſchrieben
 geſchrieben geſchrieben geſchrieben geſchrieben
 geſchrieben geſchrieben, wo geſchrieben allein geſchrieben
 geſchrieben und geſchrieben geſchrieben, die ſich geſchrieben
 die Univerſal - medicine abgeſchrieben geſchrieben,
 alſo die Univerſal und die Mineralwaſſer,
 welche Lou d. Kruge geſchrieben und precipitate



und, nach rigorem Gesehnd in Praxi ~~und~~
 nicht länger für sich mit Beschaffung, damit,
 es wünschlich ist, für sich für gewöhnlich
 Mann solte frohen gewöhnlich u. lunge mit
 orem patientiam ^{ergriffen}, als solche Luge-
 wisse, wamben selbst die Medicin ^{ergriffen} nicht
 alle ring sind, es ^{ergriffen} Anlauf ^{ergriffen} u. lunge, ^{ergriffen}
 Mansten Tischen zu ^{ergriffen} Manien ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 Manien ^{ergriffen} ^{ergriffen}; ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 selbst von ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 so ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
~~hätte~~, ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 ganz die ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 geben ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 tige Zeit, ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 departement ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 in auf ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 amicablem compositione ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 sollte ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen} ^{ergriffen}
 + und von G.F. 22



Respectful Greetings
From the Faculty of Medicine
to the Doctor,

Es ist gewislich antwortlich
von Ioh. Weyss, so selten dem
Dr. Gersonen ist vor die
gütlich Willnehmung; In
Ihre weynicht das Geringste
genommen, dessen kan
es wey wey abhandelt Ioh.
Weyss. Dr. Gersonen
dem Collegio Medicorum

Wey



von Maynigk gely. Die Freyheit
von Thaurne ist schon
von 14 Tagen von Leipzig
da abgeordnet, und ist
gegen wärthig nicht dafi
zu sein, folgt also da
hofft sich bey wieder zu
Übrigem bin unter Götter
Solange und Gesehener
Respects

W. J. J. G. G.
C. M. J. Doctoris

Hombourg
et. 30. Jul. Gesehener
1739. Mütter.

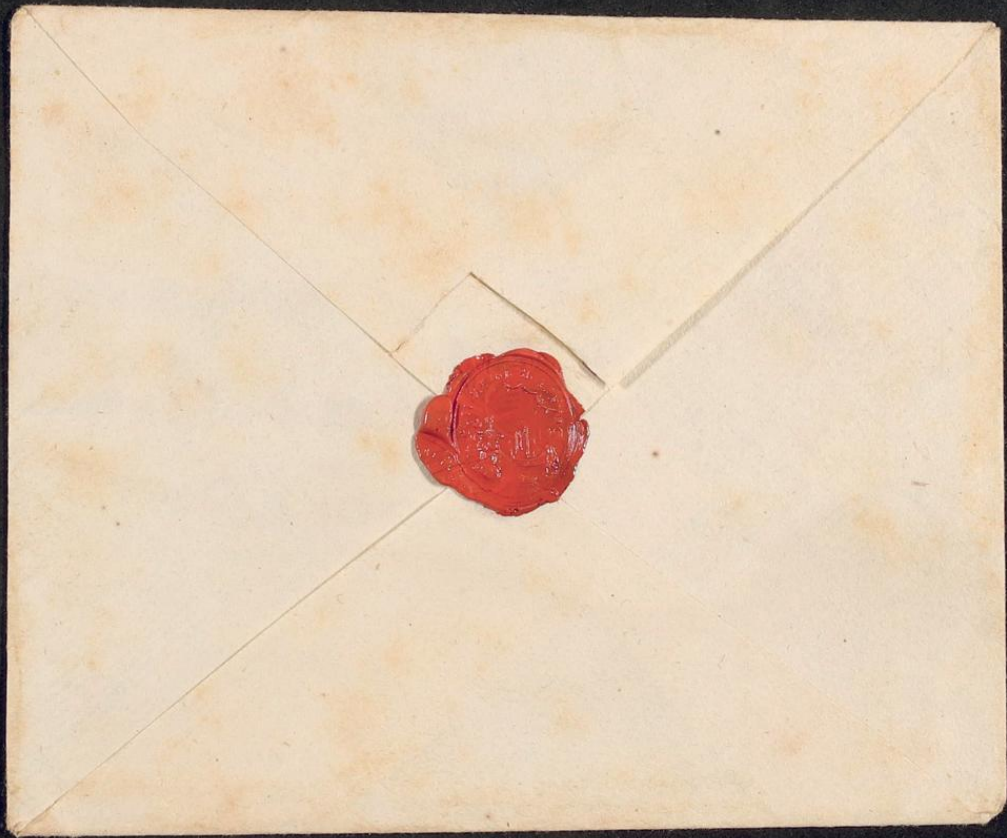
1739. Dec. 27 30 Jul ¹⁷⁶²

Monsieur
Monsieur Senckenberg
Docteur en Medicine
tres renome
Franco à
Ffurth



UB

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main



Actum Homburg.
d. 18. July 1789.

Tränen
aus dem
Auge

Ein Garderobe Mädchen, von einer sehr
zarten, Cholerischen Sanguinischen
Complexion, hat sich von einer
schlechten Person für sich unter sehr
Viel Last übermäßig leichtw. und an
dieser Symptomata Uterina abwegen
sich von jemand nicht viel Medici-
nen müssen: Kommt die zu Morgen
zu mir in meine Apotheke, und
bedacht sie wie sie sich selbst zu regieren
daß sie von über 2 Handvoll Gallen u.
Kollum von selbst sich gebrauchen da-
bey verspürte sie noch ein starkes Brennen
in der Magen und nicht der Brust, und
besorgte eine große und gefährliche Krankheit
wenn die Gallen u. Kollum nicht vollends
sich gesetzt würde; littet das so sehr
daß sie sich das ein absonderes Gallen u.
Kollum gütlich geben müßte: Ich gab ihr
dies antwort: warum Sie nicht zum
H. Doctor Kämpff gehen, der ihr ja per-
son alle Anweisung, die sie sich thun
ja

von meßmessen etwas gegeben das sich zu
bekommen wäre in setz ich das vor die
nach mir so ein gullen pulver geben
zu verordnen ich dann auf ich nicht
Hütty folgenden R. Dr. Emetic. gr. iij.
Dr. Opat. R. S. Rad. jalapp. R. S. Risi.
F. S. Gelindes Lapis u. Gullen pulver
auf je nach in theil zu nehmen. u. flüchtig theil
may zu trinken. Die gott davon getroyt
und mit vergewisheit ist, u. gott mir de
von 6 xu. May dem die mir das Pulver
ein genommen, u. es anfängt zu operiren, gott
die auf das heimlich gemay N. B. Vorläufige
und antwort dem heilich Ding hat, u. bekant
Die Hemiplexiam et Paralysis, das
man sie may mit selben Mittel, sind
weg tragen muß, die Konte gleich kein
Wort mehr sprechen, der Vorstand was weg,
und die rechte Seite was ganz leben! den
Linden arm ^{in sich} aber Konte sie may hand be-
wogen. Weil man die Gallblütigkeit
bey jungen Personen leichtlich, so viel
that, in dem alle vasa sanguinea
mit einer gar zu großen Quantität des
Gallblut an gefüllt sind, so das selbst in
motu suo progressivo nicht los sein
können kan, und dass es may in Stasin
alles dinge an diesem und jenem ort vorfallen
muß: so wäre was das nutzige u. beste ge-
wehen

weisen ihn selbst in die Welt zu setzen. Dr. Doctor Kampff waltete aber alles absolut nicht zu geben; er sprach sich nicht mit der Hofnung Komplex das selbst Patienten wieder zu sich selbst gekommen, in ihrer vorigen Gesundheit wieder zu lassen.

Die Patientin blieb dann liegen bis zu dem 5ten Tag und bewegte sich nicht mit dem linken Arm u. Fuß man besuchte sie mit dem Zittern das in der linken Pulsiones sie richtig müßte Dr. Doctor Kampff Anordnungs ist zwar einige Cystice und Mixturen aber ohne effect. Die Natur sucht sich zu helfen selbst zu helfen, in dem die Menschen früher kommen, ob zwar aber die Zeit weil die Patientin schon ganz taub war wurde ^{die} als der 6ten Tag Morgens um 3 Uhr.

Jetzt will man nun dem Apotheker ein Geld geben, als wenn das Geld selbst selbst für die Anwesenheit: Es ist aber die

- 1. Frage: Sogleich ob diese Natur nicht schon vorher in ihr gelassen und sie gleichsam in die Apotheke zum Nutzen zu sein ge-
hört, und man selbst nicht so schnell geht.
- 2. Zweitens ob selbst gelindes Laxir geben die Hemiplexia oder Convulsionen er-
weckt kan. Drittens und ob man der Patientin nicht Laxir konnte zu Nutzen sein
wenn Dr. Doctor Kampff die Welt das man
oder nicht müssen erlauben Laxir.

Jef

Ist sehr ein wenig die Gnade Gottes in
sich selbst zu fassen, und sehr bei 40-
Jahren die große Laxation
sich und vomitoria mit gutem effect
und geben, ohne dass etwas zu fällen
daß sich spüren lassen; und weiß
Gott lob in der Medicin ab und zu
Herr O. Jansen habe mitten jüngsten
Jahre mitten im Winter das und das
Lähmung = in der feinsten Zeit
ganz, und das durch excessiven Kälte
in der warmen Neben dem, und mit si-
er Hemiplexia und Paralysis über
fallen würde: Ein wenig Gottes Gnade und
Hilfen, um dieses durch lassen und an
dies gute Medicamenta von diesem Male
göllig befreit, und gesunde Lustigkeit
daß man bis dato nicht das geringste
am in seiner Studie, an sich noch zu
fürstlich weiß als Gottes Lob weiß weiß
in der Medicin zu thun ist. Herr
Gottes Gewalt ist aber, weder Lohnt
noch pflichte.

Zacharias Müller
Lezt. Rath: und
Landt. Apotheker.
Manupia